

Aktualisierung der Gebührenkalkulationen für die Entsorgung und die Reinigung

Kalkulationszeitraum 2025 bis 2026



Grundgebühr

Restabfallbehälteranzahl

- je gestellten Zweiradbehälter
- je gestellten Vierradbehälter

Leistungsgebühren Holsystem

Restabfall
(nach Tonnenvolumen)

Bioabfall
(nach Tonnenvolumen)

Zusatzbeistellsack
weitere freiwillige
Leistungen

Leistungsgebühren Bringsystem

Grünabfälle
Baustellenmischabfälle

Mineralische
Baustellenabfälle

Leichtbaustoffe

Bauholz

Styropor

Altreifen

Gebührenfreie Leistungen

Kosten

- Betriebskosten (inkl. Overheadpositionen)

- kostenmindernde Erlöse

- Sonstige betriebliche Erträge, Nebengeschäfte, aktivierte Eigenleistungen

= Umlagefähige Kosten I

- Ausgleich Vorperiode

- Durch Gebühren zu deckende Kostenmasse inkl. Ausgleich Vorperioden

= Umlagefähige Kosten II

/ Mengeneinheiten

- Nutzungseinheiten (Grundgebühr); Leerungen (Leistungsgebühren Holsystem); Tonnagen (Bringsystem)

= Gebühr

Für die Ermittlung der Kostenbasis gelten folgende Prämissen

Position	Erläuterung
Betriebskosten und kostenmindernde Erlöse	<ul style="list-style-type: none">Grundlage der Kosten- und Mengenbasis ist der Wirtschaftsplan 2025ff., ergänzt um aktuelle Erkenntnisse aus 2024
Kalkulatorische Verzinsung	<ul style="list-style-type: none">Als Zinssatz wird ein einheitlicher Nominalzinssatz für Eigen- und Fremdkapital ermittelt. Er liegt bei 2,90 % (2025) und 2,79% (2026).
Kalkulatorische Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none">Grundlage sind unverändert die Restbuchwerte auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte.

Blickpunkte ergänzend zum WiPlan

- Keine Kostensteigerungen im Kreis Wesel; jedoch auch keine weiteren Rückerstattungen aus Vorjahren
 - Beschlossene stabile Preise für 2025
 - Preissteigerung für 2026 geplant, welche über Rücklagen abgedeckt werden soll

- Kein Einbezug des neuen Einwegkunststofffondsgesetz (EWKFondsG)
 - potenzielle Erlössteigerung
 - Kommunal Agentur NRW rät zu keinem Ansatz da noch zu schwer greifbar
 - Erste Auszahlung im September 2025

- Mehrkosten durch Preisrisiko Müllverwertung (Biomüll vs. Hausmüll)
 - Sukzessiv anlaufende Kontrollen des Kreis Wesel ab 2025 (+15T€ in 2025; +60T€ in 2026)

- Sinkende Verwertungspreise im Altpapier (Verwertungspreise rd. 60% gesunken)

- Leichte Mengenveränderungen bei den Leerungen der 60L-Tonnen und Containerdienstleistungen

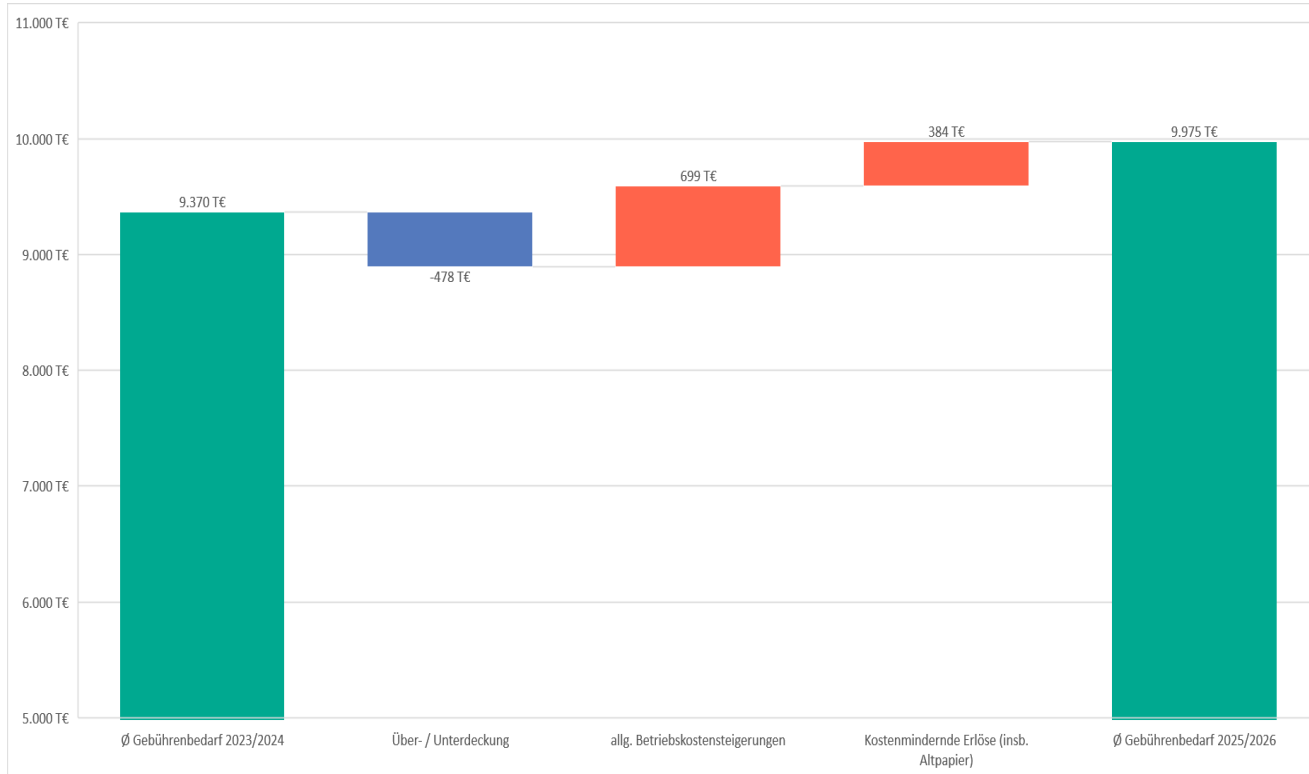
Anpassungen der Gebührenkalkulation

Entsorgungshaushalt nach Leistungsbereichen (inkl. Vorjahresverrechnung)

Position			Kosten pro Jahr	Anteile
	fixe Kosten	variable Kosten	im Kalk.-zeitraum 2025-2026	
	T€/a	T€/a	T€/a	
1	2	3	4	5
1 Entsorgung Restabfall	393	1.675	2.068	20,7 %
2 Einsammlung und Erfassung Restabfall	1.100	-27	1.074	10,8 %
3 Entsorgung Bioabfall	0	558	558	5,6 %
4 Einsammlung und Erfassung Bioabfall	1.333	372	1.705	17,1 %
5 Einsammlung, Erfassung und Entsorgung Sperrmüll	782	605	1.387	13,9 %
6 Einsammlung, Erfassung und Entsorgung PPK	779	-271	508	5,1 %
7 Sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen	3.179	781	3.960	39,7 %
. davon Baum- und Strauchschnitt inkl. Weihnachtsbäume	74	151	225	2,3 %
. davon Erfassung und Entsorgung Wilder Müll	323	217	540	5,4 %
. davon Einsammlung und Entsorgung Papierkorbleerungen	713	388	1.101	11,0 %
. davon Erfassung, Verwertung /Entsorgung E-Schrott	221	-7	214	2,1 %
. davon Einsammlung, Erfassung und Entsorgung Schadstoffe	0	11	11	0,1 %
. davon Containerdienst	120	18	138	1,4 %
. davon Betrieb und Entsorgung KWH	1.655	115	1.770	17,7 %
. davon sonstige Leistungen (Altkleider, Behälterdienst, etc.)	73	-111	-38	-0,4 %
8 Verrechnung Ergebnisse Kalkulationsperiode	-1.284		-1.284	-12,87%
9 Insgesamt in Gebührenkalkulation	6.282	3.694	9.975	100,0 %

Anpassungen der Gebührenkalkulation

Veränderung der Gebührenkalkulation 2023/24 ggü. 2025/26



- Anstieg von Betriebskosten (insb. Lohnkostensteigerungen)
- Wegfall von Mehrerlösen aus Altpapier zzgl. sinkende Verwertungspreise
- Mildernd wirkt eine hohe Überdeckung aus Vorjahren
- Der Gebührenbedarf p.a. liegt nun bei 9.975 T€ anstatt 9.370 T€

+ 6,5%

Maßgebliche Veränderungen im Gebührenbereich

Die Veränderungen belaufen sich insb. auf allgemeine Kostensteigerungen im Bereich Entsorgung und betreffen fast alle Gebührentarife

Durch eine leichte Mengenerhöhung bedarf es eine Anpassung aller Gebühren von 5%, nicht der Haushaltssteigerung von 6,5%

Das Bringsystem am KWH läuft kostendeckend und soll als Anreiz für den Bürger stabil gehalten werden

Folge: Weiter konsistente Preisstaffelung zum Anreiz einer größeren Tonne und zum Anreiz der Biotonne

Anpassungen der Gebührenkalkulation

Gebührenbereich	Menge	Mengeneinheit	absolute Kosten pro Jahr im Kalk.-zeitraum 2025-2026 €/a	Gelenkte Gebühr €/ME	Gebühr aktuell €/ME	Gebührentwicklung 2025/26 zu 2023-24 %
1	2	3	7	6	7	8
Grundgebühren						
2- Rad Behälter	37.847	Nutzungseinheiten	5.502.312	68,23	64,98	5,0%
4- Rad Behälter/Schleusensystem	465	Nutzungseinheiten	779.479	791,94	754,23	5,0%
Gesamt Grundentgelt			6.281.791			
Leistungsgebühren						
<i>Holsystem-Gebühren</i>						
RESTABFALL						
Restabfallbehälter 60l	333.622	Leerungen	790.718	7,11	(6,77)	5,0%
Restabfallbehälter 80l	64.412	Leerungen	205.304	8,06	(7,68)	5,0%
Restabfallbehälter 120l	47.349	Leerungen	228.402	10,00	(9,52)	5,0%
Restabfallbehälter 240l	33.003	Leerungen	320.516	16,84	(16,04)	5,0%
Restabfallbehälter 770l	7.514	Leerungen	233.489	58,19	(55,42)	5,0%
Restabfallbehälter 1.100l	10.348	Leerungen	461.257	74,11	(70,58)	5,0%
Restabfallbehälter 2.500l	1.014	Leerungen	103.276	141,69	(134,94)	5,0%
Restabfallbehälter 5.000l	572	Leerungen	116.516	283,37	(269,88)	5,0%
Oberflurcontainer Restabfall 2.500l	18	Leerungen	2.004	308,15	(293,48)	5,0%
Halbunterflurcontainer Restabfall 2.500l	288	Leerungen	33.601	308,15	(293,48)	5,0%
Unterflurcontainer Restabfall 2.500l	260	Leerungen	30.334	308,15	(293,48)	5,0%
Unterflurcontainer Restabfall 5.000l	90	Leerungen	21.000	595,29	(566,94)	5,0%

Anpassungen der Gebührenkalkulation

Gebührenbereich	Menge	Mengeneinheit	absolute Kosten	Gelenkte Gebühr	Gebühr aktuell	Gebühren einnahmen gelenkte Gebühr 2025-26
			pro Jahr im Kalk.-zeitraum 2025-2026			
			€/a			
BIOABFALL						
Biobehälter 120l	353.262	Leerungen	571.062,64	1,72	1,64	608.317
Biobehälter 240l	113.282	Leerungen	315.282,63	2,93	2,79	331.860
Gesamt Bioabfall Holsystem			886.345			940.177
PPK				0,00		
Zusatzleerung Unterflurcontainer PPK 5.000l	20	Leerungen	892	98,84	94,13	1.977
Gesamt PPK Holsystem			892			1.977
SÄCKE						
Restabfallsack	981	Säcke	1.877	5,78	5,50	5.665
Inkontinenzsack	18.567	Säcke	33.275	2,94	2,80	54.587
Gesamt Säcke Holsystem			35.152			60.252
Bringsystem-Gebühren						
Grünschnitt	38.889	100l	52.242	2,00	(2,00)	77.778
Baustellenmischabfälle	6.800	100l	28.247	10,00	10,00	68.000
Mineralische Baustellenabfälle	7.500	100l	19.483	3,00	3,00	22.500
Leichtbaustoff	750	100l	3.976	7,00	7,00	5.250
Bauholz	7.100	100l	33.838	6,00	6,00	42.600
Styropor	450	500l	654	1,50	1,50	675
Altreifen PKW, stoffliche Verwertung	1.600	Stück	2.569	5,00	(5,00)	8.000
Altreifen PKW, thermische Verwertung	800	Stück	3.706	7,00	(7,00)	5.600
Gesamt Bringsystem Gebühren						
Weitere Leistungen Gebühren						0
Wechselcontainerfahrzeug inkl. Gestellung bis 4,5 cbm	53	Vorgang	2.152	47,25	45,00	2.495
Wechselcontainerfahrzeug inkl. Gestellung ab 4,5 cbm	862	Vorgang	52.720	68,25	65,00	58.859
Containergestellung bis 4,5 cbm	53	angefangene Woche	442	8,93	8,50	471
Containergestellung ab 4,5 cbm	862	angefangene Woche	10.841	10,50	10,00	9.055
Express Abfuhr bis 5 cbm	5	Abfuhr	279	78,75	75,00	394
Vollservice bis 50 Meter	3.848	Leerung	13.209	5,25	5,00	20.204
Lieferung und Montage Schloss bis 240l	20	Vorgang	377	63,00	60,00	1.260

Interkommunaler Gebührenvergleich

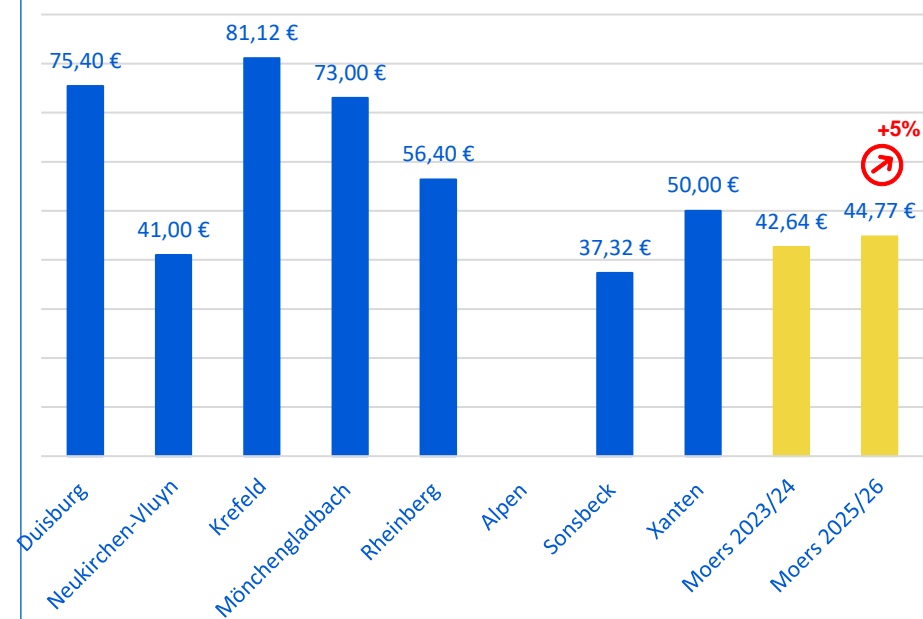
Grundlage:
bezogener
Leerungsrhythmus
je Kommune

Einblick Entsorgung Stand 2024

Restabfall in €/60L p.a.



Bioabfall in €/120L p.a.



* von 80L auf 60L herunterskaliert
** 12 Leerungen pro Jahr = Musterhaushalt Moers

Gebührenkalkulationen Reinigung

Kalkulationszeitraum 2025 bis 2026



Leistungsgebühren Straßenreinigung

In € je Frontmeter und
Reinigungsstufe

- Normalklasse
- Sonderklasse I
- Sonderklasse II
- Sonderklasse III

Leistungsgebühren Winterdienst

In € je Frontmeter und
Prioritätsstufe

- Winterdienst Priorität I
- Winterdienst Priorität II

Kosten

- Betriebskosten (inkl. Overheadpositionen)

- kostenmindernde Erlöse

- Sonstige betriebliche Erträge, Nebengeschäfte, aktivierte Eigenleistungen

= Umlagefähige Kosten I

- Ausgleich Vorperiode

- Durch Gebühren zu deckende Kostenmasse inkl. Ausgleich Vorperioden

= Umlagefähige Kosten II

- Öffentliches Interesse

- Aussonderung Kostenanteil öffentliches Interesse

= Umlagefähige Kosten III

/ Mengeneinheiten

- Frontmeter je Grundstück

= Gebühr

Für die Ermittlung der Kostenbasis gelten folgende Prämissen

Position	Erläuterung
Betriebskosten und kostenmindernde Erlöse	<ul style="list-style-type: none">• Grundlage der Kosten- und Mengenbasis ist der Wirtschaftsplan 2025ff., ergänzt um aktuelle Erkenntnisse aus 2024
Kalkulatorische Verzinsung	<ul style="list-style-type: none">• Als Zinssatz wird ein einheitlicher Nominalzinssatz für Eigen- und Fremdkapital ermittelt. Er liegt bei 2,90 % (2025) und 2,79% (2026).
Kalkulatorische Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none">• Grundlage sind unverändert die Restbuchwerte auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte.

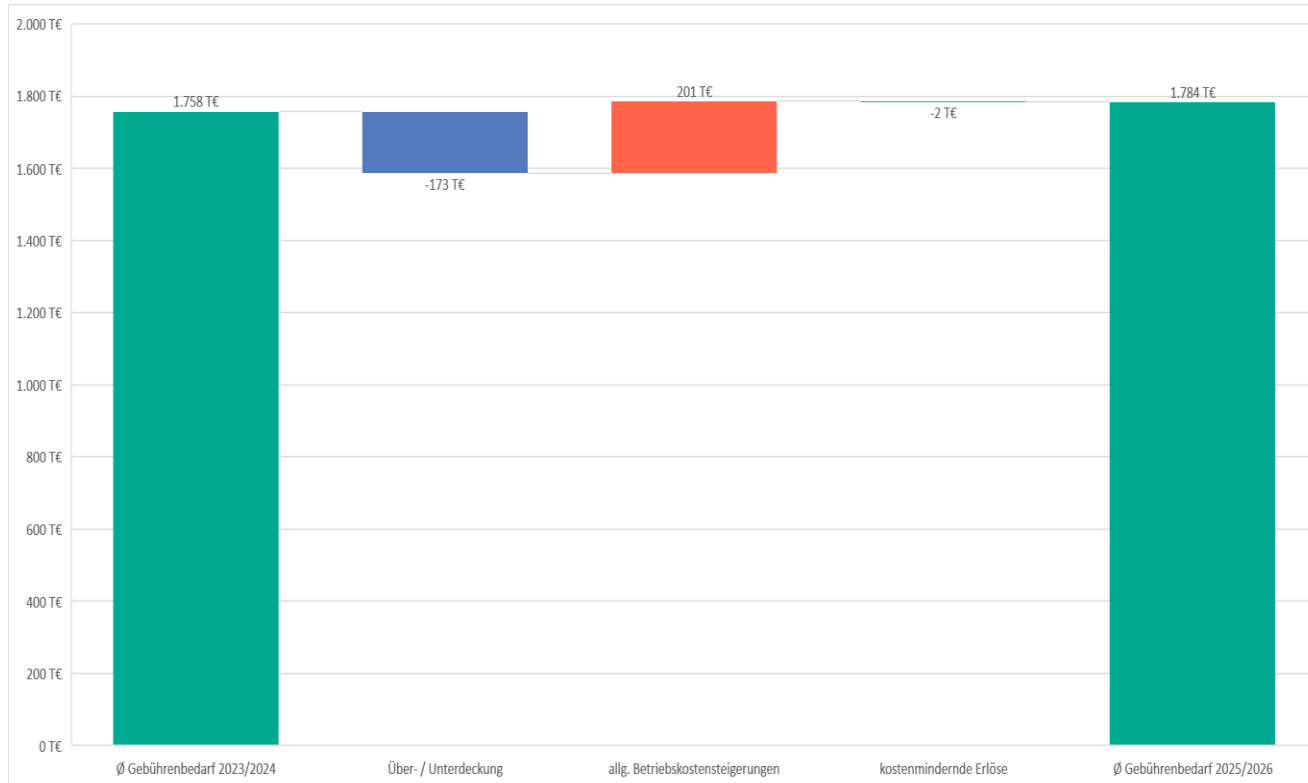
Anpassungen der Gebührenkalkulation

Entsorgungshaushalt nach Leistungsbereichen (inkl. Vorjahresverrechnung)

Position			Kosten pro Jahr im Kalk.-zeitraum 2025-2026 T€/a	Anteile
	fixe Kosten T€/a	variable Kosten T€/a		
1	2	3	4	5
1 Straßenreinigung Fahrbahnen	787	172	959	53,7 %
2 Straßenreinigung Radweg	54	0	54	3,0 %
3 Straßenreinigung Gehweg	39	1	41	2,3 %
4 Straßenreinigung Fußgängerzone	217	1	218	12,2 %
5 Winterdienst Priorität I	523	25	549	30,7 %
6 Winterdienst Priorität II	103	7	110	6,1 %
7 Verrechnung Ergebnisse Kalkulationsperiode	-145		-145	-8,13%
8 Insgesamt in Gebührenkalkulation	1.578	206	1.784	100,0 %

Anpassungen der Gebührenkalkulation

Veränderung der Gebührenkalkulation 2023/24 ggü. 2025/26



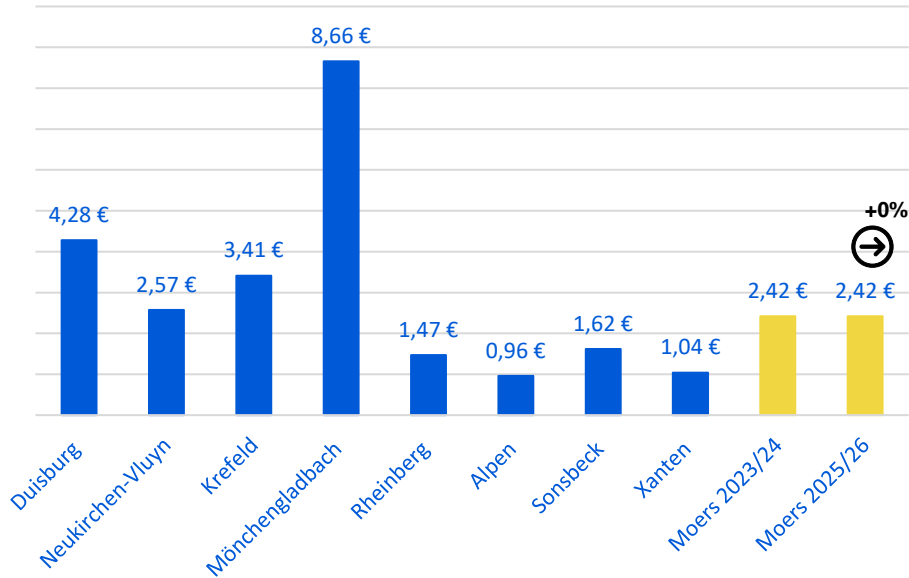
- Anstieg von Betriebskostensteigerungen +200T€ (insb. Lohnkosten)
- Vergleichsweise hohe Überdeckung aus Vorjahren (+170T€)
- Der Gebührenbedarf p.a. liegt nun bei 1.784 T€ anstatt 1.758 T€
- Es wird empfohlen, die Gebühren beizubehalten

+ 1,5 %

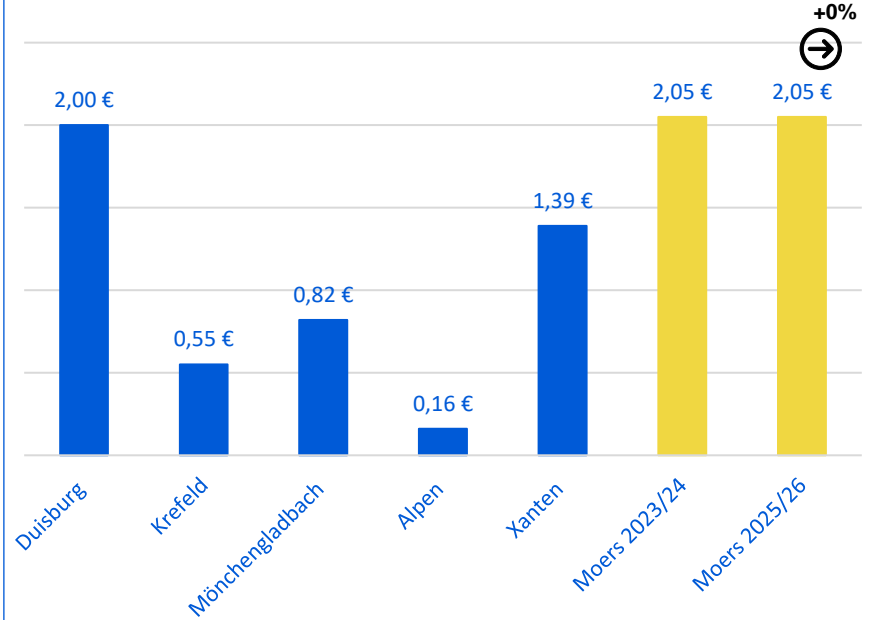
Interkommunaler Gebührenvergleich

Einblick Reinigung Stand 2024

Straßenreinigung in €/Frontmeter



Winterdienst in €/Frontmeter



*teilw. Einheitsgebühr STRR/WD

Die Entsorgungsgebühren steigen an

- Gründe sind insb. steigende Betriebskosten, sowie sinkende Verwertungspreise im Altpapier
- Der Wegfall von Gutschriften des Kreis Wesel im Bereich Altpapier trägt ebenso zur Kostensteigerung bei
- Abmildernd wirkt dabei noch eine hohe Überdeckung aus Vorjahren

Die Reinigungsgebühren bleiben stabil

- Steigende Betriebskosten insb. im Lohnbereich erhöhen die Kostenbasis
- Hohe Überdeckungen aus Vorjahren wirken sich fast im gleichen Maße kostenmildernd aus
- Politisch in Kauf genommene Unterdeckung i.H.v. 26 TEUR

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**